

August Waldburger, Rheinau und die Reformation; ein Beitrag zur Schweiz. Reformationsgeschichte. Ebenda S. 81—362. Protestantische Bearbeitung des früher von katholischem Verfasser behandelten Themas.

C. A. Bächtold, Die Schaffhauser Wiedertäufer in der Reformationszeit. Schaffhauser Mitteilungen zur vaterl. Gesch. VII. 1900, S. 73—118. Sehr willkommen.

Tr. Schiess, Bullingers Beziehungen zur (Bündner) Familie Salis. Zürcher Taschenbuch auf 1901. Über den Verfasser vgl. letzte Nummer der Zwingliana.

W. Köhler, Reformation und Ketzerprozess. In Mohrs Sammlung von Vorträgen und Schriften aus Theol. und Religionsgesch., Nr. 22. Geht sorgsam auf die Wurzeln zurück.

Alfred Erichson, Bibliographia Calviniana. Separatausgabe aus den im Corpus Reformatorum bei Schwetschke & Sohn erschienenen, nun mit dem 59. Quartband abgeschlossenen Werken Calvins.

Oskar Rückert, Ulrich Zwinglis Ideen zur Erziehung und Bildung im Zusammenhang mit seinen reformatorischen Tendenzen. Leipziger Dissertation. Gotha, E. F. Thienemann 1900.

Ferdinand Cohrs, Die evangelischen Katechismusversuche vor Luthers Enchiridion. Monum. Germ. Paedagog. In Bd. XX. 122/27 die Zürcher Katechismustafel von 1525, im XXI. 203/08 der St. Galler Katechismus von 1527.

Adolf Fluri, Niklaus Manuels Totentanz in Bild und Wort. Im Neuen Berner Taschenbuch für 1901, S. 119—266, mit 25 kleinen Tafeln und zugehörigen Sprüchen. Wichtig durch neue Gesichtspunkte und biographische Beiträge. Voraus ein Porträt Manuels.

Eine Ergänzung der Zwingliana, deshalb hier mit Inhaltsangabe:

Emil Egli, Analecta Reformatoria II (Zürich, bei Zürcher & Furrer, 1901). Biographien: I. Bibliander. 1. Vorleben (Herkunft und Studium. Wirken in Liegnitz und Übergang nach Zürich). 2. Erster Teil des Zürcher Wirkens (Berufung und Amtsantritt. Persönliche Beziehungen. Der Leser der hl. Schrift. Reformatorenbriefe und konfessionelle Verhandlungen. Türkenbüchlein und Koran. Apokalypsis und Anläufe gegen Luther). 3. Zweiter Teil des Zürcher Wirkens (Anstände wegen der Erwählungslehre. Gesamtansicht von Sprache und Religion. Missionsgedanken. Verbindungen mit England. Apologetische und polemische Schriften. Geschichtsanschauung). 4. Ruhestand (Krisis und letzte Arbeiten. Ende und Bedeutung Biblianders). Anhang (Belegstücke). II. Ceporins Leben und Schriften. III. Johannes Bullinger und seine Bibel. Mit drei Tafeln. (Es sind noch zwei Fehler zu berichtigen: S. 169 Mitte lies Aulus, S. 172 Mitte comprehendendum). E.

* * *

Zwinglimuseum. Eingänge: 1) Ein Exemplar von Zwinglis Werken, Ausgabe Schuler & Schulthess. 2) New Testament, Textabdruck der Coverdale-Ausgabe von 1535. 3) Sämtliche Akten betreffend die Wiederherstellung von Zwinglis Geburtshaus in Wildhaus (vgl. oben den besonderen Bericht des Aktuariats).